Protokoll der Mitgliederversammlung der KIM LG Berlin-Brandenburg e.V. am 16.02.2025 um 10.30 Uhr in Schorfheide/Lichterfelde in der Gaststätte "Omas Speisekammer"

### TOP: 1- BEGRÜSSUNG

Unser Vorsitzender Herr M. Schmiedel begrüßte 24 Mitglieder und 5 Gäste und stellte somit die Beschlussfähigkeit fest.



# TOP: 2 - PROTOKOLLGENEHMIGUNG

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2024, veröffentlicht im KIM-Heft 02/2024, wurde genehmigt.

# TOP: 3 - GEDENKEN

Wir gedachten unserer ehemaligen Mitglieder Wilfried Haase und Wolfgang Wenzlaff.

## TOP: 4 - JAHRESBERICHTE

Die Jahresberichte wurden vorgetragen.

Vorsitzender M. Schmiedel:

Er gab einen Überblick über das vergangene Jahr 2024. Die Mitgliederzahl lag am 01.01.2025 bei 228 Mitgliedern.

Als Zuchtverband haben wir auch 2024 die komplette Palette an Prüfungen angeboten.

Durch Ablaufänderungen der Brauchbarkeitsprüfungen seitens des LJV Brandenburg gab es

Veränderungen der Nennungen und Durchführung, damit geringere Flexibilität für unsere Mitglieder und geringere Nenngeldeinnahmen für den Verein.

Mein Dank gilt allen Bereitstellern von Revieren und den fleißigen Organisatoren. Die jährliche Zuchtschau mit Familientag wurde im August wieder zu einem Höhepunkt im Vereinsleben 2024

Zur Löns-Suche bei Chicago konnten wir kein Gespann gewinnen, waren aber durch 2 Verbandsrichter vertreten.

Die Nachfrage nach KIM in Jägerkreisen ist leicht rückläufig, die Zuchtaktivität in der LG derzeit stark steigend. Der Beschluss zur Beitragsanpassung auf der MV 2024 hat unsere Vereinsarbeit stabilisiert.



#### Schatzmeisterin Jessica Stoike:

Mit dem abgeschlossenen Geschäftsjahr 2024 schließen wir mit einem positiven Kontostand von 6069,96 € ab. Begonnen haben wir das Geschäftsjahr 2024 mit einem Kontostand von 1432,12€. Wir erwirtschafteten somit einen Überschuss von 4637,84 €.

Dieser Überschuss ist durch die Erhöhung des Mitgliedsbeitrags, der Anpassung der Prüfungsgebühren, sowie durch die im Jahr 2024 erstmals beantragten Fördermittel zu Stande gekommen.

Durch die beantragten Fördermittel wurde für die durchgeführten Herbstzuchtprüfungen sowie auch für die Verbandsgebrauchsprüfungen kein Verlust eingefahren. Die Prüfungen wurden durch die Fördermittelstelle des Landes Brandenburg mit 1506,02 € gefördert.

Auch die Anschaffung des dringend benötigten IT- Materials wurden in Höhe von 734,40€ durch die Fördermittelstelle unterstützt.

Für die Beantragung der Fördermittel möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei Karsten Kiel und Michael Ludwig bedanken.

Leider mussten wir im Geschäftsjahr 2024 auch Mitglieder aus dem Verband ausschließen, die der Verpflichtung zur Entrichtung des Mitgliedsbeitrages nicht nachgekommen sind.

Weiterhin gehen wir davon aus, dass die Kosten z.B. für Porto, Büromittel inflationsbedingt auch im Jahr 2025 weiter steigen werden.

Des Weiteren muss der Verband auch weiteres IT- Material beschaffen, um den datenschutzrechtlichen Vorgaben zu entsprechen. Noch immer greifen die Ehrenamtler auf privates IT- Material zurück. Das benötigte IT- Material konnte in den letzten Jahren nicht angeschafft werden, da dafür leider keine finanziellen Mittel zur Verfügung standen.

Aus diesem Grund macht es Sinn, dass der Verein im Geschäftsjahr 2024 Rücklagen bilden konnte, um nach und nach weiteres Material zu beschaffen.

Trotz allem sind wir als gemeinnütziger Verein angehalten, möglichst alle Geldmittel gemäß unserer Satzung auszugeben. Es ist erlaubt Rücklagen zu bilden.

Auch für das Geschäftsjahr 2025 werden wir zur Durchführung von Prüfungen sowie zur Anschaffung IT- Material Fördermittel beantragen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei den Mitgliedern sowie meinen Vorstandskollegen für das in mich gesetzte Vertrauen sowie der Zusammenarbeit bedanken.

## Stellv. Vorsitzende A. Boehnke:

Sie berichtet über die Sitzung bei der Jagdkynokologischen Vereinigung.

Die Jagdkynologische Vereinigung unterstützt Jagdschulen, um das Wissen über Jagdhunde bei der Ausbildung besser vermitteln zu können. Für die Brauchbarkeitsprüfung wird es ein neues Prüfungsprogramm online geben. Das Alte wird eingestellt.

Bei der Jagdhundeausgleichskasse wurden 11 Anträge gestellt, zum Beispiel Tötung eines Münstis durch einen Waschbären, Aujeszkysche Krankheit, wegen Tötung eines Hundes durch den Wolf, ein Hund durch ein Wildschwein geschlagen.

Bezüglich der Einführung des Prüfungspasses für die BP-Prüfungen sollen die Kosten der Bestimmung, dass der Hund einer Jagdhunderasse angehört, weiterhin 30,- € betragen.

Die Verbandsstöberprüfungsordnung soll überarbeitet werden vom JGHV.

Es gibt eine Kompetenzgruppe Schwarzwildgatter, welche eine blaue Karte rausgebracht hat, wo der Hund im Gatter nur noch 5 x üben/arbeiten darf (dieses wird in die Karte eingetragen), damit die tierschutzrechtlichen Bedingungen eingehaltenwerden. Für die Prüfung im Gatter soll diese Karte als Nachweis des Übens und der Abrufbarkeit des Hundes dienen. Die bisherige Voraussetzung des bestandenen BP-Teil A (Gehorsamsteil) soll entfallen.

### Zuchtwart (Obmann für Richterwesen) L. Höpfner.

Er berichtet über den Stand unserer Verbandsrichter (13 Verbandsrichter, davon 7 Schweißrichter), 5 Formwertrichter, 2 Richteranwärter (Jessica Stoike und Ingo Gramm). Er weist noch einmal darauf hin, dass jeder Richter daran denken sollte, regelmäßig an den angebotenen Richterschulungen teilzunehmen. Nicht immer bis auf den letzten Drücker mit den Schulungen warten – jede Schulung macht uns nicht dümmer.

Weiterhin werden für Zuchtrichter Online-Schulungen angeboten – welche man doch ebenfalls nutzen sollte.

#### Zucht:

Es hat sich viel getan bei unserem Zuchtgeschehen in der Landesgruppe. Anzahl der Zwinger insgesamt: 17, davon 15 aktiv.

Deckrüden haben wir 11, davon stehen 8 auf unserer eigenen Homepage.

17 Welpen sind 2024 in unserer LG in 2 Zwingern gewölft worden. Davon sind 7 Rüden und 10 Hündinnen gefallen.

In diesem Jahr haben 13 Zwinger eine Verpaarung angemeldet. Das ist überdurchschnittlich viel.

Der Zuchtwart teilt mit, dass am 13./14. Juni 2024 wieder eine Zuchtwartetagung(genaueres findet ihr im Heft) stattfindet und jeder Züchter sich dort anmelden kann, um sich auf den neuesten Stand zu bringen. Dieses gilt auch für Deckrüdenbesitzer.

Dazu möchte ich kritisch anmerken, dass das Wegbleiben der Züchter und Deckrüdenbesitzer auf der Hauptversammlung oder beim Junghundetreffen von den Mitgliedern des Vereines als sehr beschämend aufgenommen wurde. Die Zuchtordnung ist so kompakt und diese sollte man kennen, um vernünftig einen Wurf großzuziehen. Leider glänzen die meisten Züchter immer mehr mit Abwesenheit.

Die Zuchtschau 2024 war sehr gut besucht mit 13 gemeldeten und 12 bewerteten Hunden. Schönster Hund (Rüde): Logan von der Silberquelle, v/v 55 mit Andrea Taubenheim (Wanderpreis).

Schriftführerin M. Höpfner: Es wird über die Mitgliederbewegung vom Jahr 2024 berichtet, es gab Neuaufnahmen, aber auch Austritt sowie Ausschlüsse. Der Stand 16.02.2025 beträgt 232 Mitglieder. Weiterhin bittet sie die Mitglieder alle Veränderungen (z. B. Anschrift, Namensänderungen usw.) bekannt zu geben. Sie macht ebenfalls noch einmal auf die Homepage aufmerksam, wo wir zeitnah Termine einstellen werden und somit stets aktuell sein können.

Die Zusammenarbeit mit unserem Webmaster gestaltet sich manchmal etwas langwierig, trotzdem ist unsere Homepage aktuell.

# Obmann fürs Prüfungswesen A .Mahnke:

Prüfungen	Anzahl	Hunde	Best.	n. best.	n. e.	Ergebnisspanne
VJP	3	22	21	1	0	59 bis 76 Pkt.
HZP	3	19	16	1	2	157 bis 184 Pkt.
VSwP/VFsP	1	4	2	2	0	
VGP	1	3	1	2	0	
VStP	über DD					
	abgewickelt					



# 6. Berichte der Ansprechpartner:

# Ansprechpartner G. Kunitz:

Es wurden bei uns Übungstage durchgeführt, einer mit der Option auch den Laut zu prüfen. Weiterhin merkt er an, dass jeder Züchter selbst in Verantwortung steht und die Welpenkäufer bei der Ausbildung unterstützt. Er meint auch, dass jeder Züchter gleichzeitig auch Richter sein sollte.

# Ansprechpartner K. Kiel:

Hier wurden 16 Termine vor Ort angeboten mit Clemens Jorek zusammen (z. B. Beratung zu den Prüfungen, Schweißarbeit und vieles mehr). Weiterhin gab es einen Schweiß-Workshop mit Anschussseminar). Resultat 90 % haben die Prüfungen bestanden.

Die anderen Ansprechpartner sind nicht anwesend.

Für die Region Berlin konnten wir eine neue Ansprechpartnerin, Frau Andrea Taubenheim, gewinnen.

# Kassenprüfer:

Herr Karsten Kiel und Dirk Joswig prüften am 26.01.2025 die Kasse unserer LG.

Alle Belege waren vorhanden und ordentlich aufgelistet. Es wurden stichprobenartig die Eingangsund Ausgabenbelege geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Die gesetzlichen Buchführungsvorschriften wurden eingehalten.

### TOP 5 - AUSSPRACHEN

Gerd Kunitz: Richterschulungen sollten im Verband gemacht werden, damit die Richter nicht so weit fahren müssen.

Es sollte eine Zwingervorstellung geben – damit man weiß wer alles züchtet. Vermisse die Zwingerbesitzer auf den Veranstaltungen, ich dachte immer wir wären ein Zuchtverein.

Schön sei es schon, wenn wir weiterhin nicht nur Brauchbarkeit A prüfen würden, sondern auch andere Fächer in Arge mit einem Prüfungsverein.

### A. Boehnke:

Im nächsten Prüfungsjahr würde sie gerne BP-Prüfungen Schweiß und Stöbern mit anbieten wollen. Alle Vorschläge wurden diskutiert.

### TOP: 6 -ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig entlastet.

#### TOP: 7- WAHLEN

- a) Kassenprüfer für 2026 bleibt Dirk Joswig, neu dazu kommt Frau Jutta Benker. Sie wurde einstimmig gewählt.
- b) Delegierte zur Bundeshauptversammlung im März in Fulda:
  - Vorsitzender, Michael Schmiedel
    Zuchtwart, Lothar Höpfner

  - Die 2 Kandidaten werden einstimmig von der MV zur HV delegiert.
- Abstimmung über den Haushaltsplan 2025. Dieser wurde einstimmig angenommen.

## TOP: 8 - TERMINE für Prüfungen und anderes

22.3. VJP Dornburg

12.4. VJP Großderschau OT Rübehorst

26.4. VJP Groß Kreutz

25.5. Frühjahrswanderung mit Kids-Cup Challenge bei Familie Ihme

22.6. VSwP/ VFSP Schorfheide

24.8. Zuchtschau/Familientag Pechteich in Schorfheide

06.9. HZP Neustadt Dosse/Kampehl

20.9. HZP Ranies findet über die KIM LG Hannover/Braunschweig statt

08.-12.10. Lönssuche + IMP LG Osnabrück

18./19.10. VGP NN

07.11. VStP Schorfheide voraussichtlich!

30.11. Adventswanderung in Templin bei Dominik Schulte am 30.11.2025

Übungstage werden kurzfristig auf die Homepage gesetzt.

#### TOP: 9 - ANTRÄGE

Anträge an die MV:

Es liegen keine Anträge an die MV vor.

Anträge an die HV:

- Der Züchter soll die Transponder vom Tierarzt beziehen und für den Einnahmeverlust für den Hauptverband sollte als Ausgleich eine neue Gebühr erhoben werden. Unsere Delegierten werden dagegen stimmen.
- Der digitalen Führung des Zuchtbuches stimmen wir zu.

### TOP: 10- EHRUNGEN

Es wurden die Mitglieder geehrt, welche 10, 20, 30 Jahre Mitglied sind. Von diesen Mitgliedern waren einige anwesend. Die Ehrennadeln werden für die restlichen Mitglieder per Post versendet.

Auszeichnungen erfolgten mit der Ehrentafel – gesponsert von Prof. R. Leschber für den erfolgreichsten Hund des Jahres 2024, Alexander Grabbert mit Lady von der Silberguelle.

Der Wanderpreis als der "Schönste Hund" gesponsert von Jürgen Zibolsky, ging an Andrea Taubenheim mit Logan von der Silberquelle, 55 cm, v/v Dieser wurde ihr am 25.08.2024 bei der Zuchtschau überreicht.

Frau Marion Jorek wurde für die bestandene VGP ihres Rüden die DGStB-Nummer überreicht.





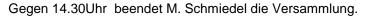


**TOP: 11-VERSCHIEDENES** 

Marcus Warlich hat ein Muster für den Ordner, den jeder Züchter für seine Welpen erhalten soll, geschickt und zur Diskussion gestellt. Gesucht werden hier auch noch Spenden für die Umsetzung. Alle die dort spenden, werden mit Firmenlogo und QR-Code darauf versehen.

Anmerkung von Alexander Grabbert, vielleicht sollten wir die Spender auch auf unsere Homepage unter Downloads setzen.

Clemens Jorek: Jeder sollte sich bei Tasso anmelden(den Zettel dazu ausfüllen), ansonsten ist man nicht registriert.





# Und unser Nachwuchs auch wieder dabei!

